

Gefeller Anzeiger

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Gefell

Blintendorf



Dobareuth



Frössen



VILLE
D'ÉCHENOZ-LA-MÉLINE



Gerlingen



Partnerstadt

Gebersreuth



Göttengrün



Langgrün



franz. Partnergemeinde

Herausgeber: Stadt Gefell • Markt 11 • 07926 Gefell

Verantwortlich für den Inhalt nach dem Presserecht: Bürgermeister Marcel Zapf.

Der "Gefeller Anzeiger" wird kostenlos abgegeben. Er wird an alle Haushalte in der Einheitsgemeinde Stadt Gefell verteilt und ist ferner in Einzelexemplaren bei der Stadtverwaltung in Gefell erhältlich.

Druck und Verlag: TOP- Druck e.K. Pörmitz • Ortsstraße 56 • 07907 Pörmitz / SOK • Tel.: 03663/400460 • / Fax: 03663/413386 • E-Mail: anzeiger@stadt-gefell.de

Jahrgang 2016

Donnerstag, den 17. März 2016

Nummer 3

Bürgermeister Marcel Zapf, Ortsteilbürgermeister, Stadträte, Verwaltung und Bauhof wünschen allen Lesern des Gefeller Anzeigers



BEKANNTGABEN DER VERWALTUNG

Öffnungszeiten der Verwaltung im Rathaus Gefell

Montag: 08.30 - 12.30 Uhr und 13.30 - 16.00 Uhr
Dienstag: 08.30 - 12.30 Uhr und 13.30 - 18.00 Uhr
Mittwoch: 08.30 - 12.30 Uhr und 13.30 - 16.00 Uhr
Donnerstag geschlossen
Freitag 08.30 - 12.00 Uhr

telefonisch erreichen Sie uns unter: 03 66 49 / 88 00
Fax: 03 66 49 / 88044

Information des Bürgermeisters

- Telefonnummer Bürgermeister: 036649/88031 (Rathaus)
- E-Mail Adresse: buerglermeister@stadt-gefell.de
- Handynummer: 0174-3383818 (in dringenden Fällen auch am Wochenende)

Ich bitte um Beachtung!

Marcel Zapf
Bürgermeister

Sprechzeiten des Bürgermeisters:

Die Sprechzeiten des Bürgermeisters der Stadt Gefell, Herrn Marcel Zapf, finden wie folgt statt:

Dienstag: 13.00 – 18.00 Uhr
nach terminlicher Vereinbarung

Donnerstag: 08.00 – 13.00 Uhr
nach terminlicher Vereinbarung

Die Bürgerfragestunde des Bürgermeisters, dienstags von 16.00 bis 18.00 Uhr **findet nicht mehr statt.**

Sprechstunde des Ortsteilbürgermeisters in Blintendorf:

jeden 1. Dienstag im Monats von 16.30 - 17.30 Uhr.

Sprechstunde der Ortsteilbürgermeisterin in Gebersreuth:

montags von 17.00 - 18.30 Uhr.

Sprechstunde des Ortsteilbürgermeisters in Göttengrün:

jeden 1. Dienstag von 18.00 - 19.00 Uhr.

Sprechstunde des Ortsteilbürgermeisters in Langgrün:

jeden 1. Dienstag von 18.00 - 19.00 Uhr.

Sprechstunde des Ortsteilbürgermeisters in Dobareuth:

nach telefonischer Vereinbarung unter 036649 82593

Sprechstunde des Ortsteilbürgermeisters in Frössen:

montags von 17.00 - 19.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung 0173-5767417

Die nächste Ausgabe des „Gefeller Anzeiger“ erscheint am **Donnerstag, dem 21. April 2016**

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge und Anzeigen ist

Dienstag, der 12. April 2016

in der Stadtverwaltung.

Wir weisen darauf hin, dass Artikel, Beiträge und Anzeigen als E-Mail oder auf Datenträger generell bei der Stadtverwaltung in Gefell fristgemäß einzureichen sind.

(anzeiger@stadt-gefell.de)

Später eingereichte Artikel und Annoncen können nur bedingt berücksichtigt werden.

Bekanntgabe des Forstamtes Schleiz

Revier: Gefell

Revierförster: Thomas Wagner;
Bahnhofstraße 47 b, 07922 Tanna
erreichbar Tel.Nr.: 0361/5739 13231 und
0172-3480336
Fax: 0361/5719 13231

Sprechzeiten: Revierförsterei Tanna,
dienstags von 16:00 – 18:00 Uhr

Gemarkungen: Seubtendorf, Göttengrün, Gefell, Gebersreuth, Mödlareuth, Venzka, Hirschberg, Dobareuth, Ullersreuth, Göritz, Frössen, Langgrün, Künsdorf, Blintendorf

Folgende Artikel sind in der Stadtverwaltung erhältlich:

Heimatjahrbuch des SOK 2015 a´ 15,00 €

Heimatjahrbuch des SOK 2016 a´ 15,00 €

Heimatheft „Aus dem Leben einer kleinen Stadt“ von Werner Rauh, Teil 1 und Teil 2 a´ 3,00 €

Rad- und Wanderkarte: Thüringer Schiefergebirge Obere Saale -südlicher Teil 3,50 €

Panoramakarte Rennsteig- Saaleland 1,90 €

Ansichtskarten von Gefell 0,50 €

Ansichtskarten von Gefell (älteres Exemplar) 0,20 €

Broschüre über Gefell und Umgebung kostenlos

Spielpläne des Theaters Plauen kostenlos

Besuchen Sie unsere Bibliothek Gefell Die Bibliothek ist ab sofort wie folgt für Sie geöffnet:

montags von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Die Bibliothek ist unter
zu erreichen



Tel.-Nr.:
(036649) 88042

Die Sprechzeiten des Kontaktbereichsbeamten der Polizei finden dienstags von 13.30 bis 15.30 Uhr im Rathaus Gefell statt.

AMTLICHER TEIL

Verbrennung von Baum- und Strauchschnitt

Die bisherige Allgemeinverfügung zur Verbrennung von Baum- und Strauchschnitt im Gebiet des Saale-Orla-Kreises wurde aufgehoben.

Die Veröffentlichung dazu erfolgte im Amtsblatt Saale-Orla-Kreis Februar 2016 sowie im Internet (im Anhang Verfügung der Aufhebung).

Auf den Grünabfallannahmeplätzen, welche im Auftrag des ZASO betrieben werden, besteht weiterhin die Möglichkeit, Grünabfälle aus Privathaushalten abzugeben, insofern diese nicht selbst kompostiert werden. Die entsprechenden Annahmestellen sind in der Jahresbroschüre von ZASO aufgelistet.

Aufhebung der Allgemeinverfügung zur Verbrennung von trockenem Baum- und Strauchschnitt im Saale Orla Kreis

1. Die Allgemeinverfügung des Landkreises Saale-Orla vom 12. März 2010 in der Fassung vom 21. September 2010 (veröffentlicht im Amtsblatt für den Landkreis Saale-Orla, Nr. 10 vom 08. Oktober 2010, S. 36), mit der ein Verbrennen von trockenem Baum- und Strauchschnitt gestattet wurde, wird aufgehoben.
2. Diese Allgemeinverfügung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung im Amtsblatt für den Landkreis Saale-Orla in Kraft.

Begründung

Mit der Fünften Verordnung zur Änderung der Thüringer Pflanzenabfall-Verordnung vom 08.12.2015 (GVBl. S. 211) erfolgte eine Änderung der bisher gültigen Thüringer Pflanzenabfall-Verordnung (ThürPflanzAbfV). Durch Aufhebung der §§ 2 Abs. 4, 4 und 5 ThürPflanzAbfV wurde die bisher bestehende Möglichkeit, mittels Allgemeinverfügung die ausnahmsweise Beseitigung von trockenem Baum- und Strauchschnitt durch Verbrennen zu erlauben, ersatzlos gestrichen. Damit ist für die Allgemeinverfügung zur Verbrennung von trockenem Baum- und Strauchschnitt die Rechtsgrundlage entfallen. Sie ist mithin aufzuheben.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach öffentlicher Bekanntmachung Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist beim Landratsamt Saale Orla, Oschitzer Straße 4, 07907 Schleiz schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Schleiz, 09.02.2016
Landkreis Saale-Orla

Thomas Fügmann/ Landrat

Diese öffentliche Bekanntmachung ist im Internet unter:
www.landkreis-saale-orka.de veröffentlicht.

Information zur Verwertung und Beseitigung von pflanzlichen Abfällen

Die Thüringer Pflanzenabfallverordnung in der novellierten Fassung regelt die Art und Weise der Beseitigung pflanzlicher Abfälle, die auf landwirtschaftlich, forstwirtschaftlich oder gärtnerisch genutzten Grundstücken, in Parks, Grünanlagen und auf Friedhöfen oder in sonstiger Weise anfallen. Demnach sind pflanzliche Abfälle im Rahmen der Nutzung dieser Grundstücke durch Verrotten, insbesondere durch Liegenlassen, Untergraben oder Unterpflügen zu beseitigen (§ 2 Abs. 1 ThürPflanzAbfV). Ist eine Beseitigung der pflanzlichen Abfälle, so wie sie anfallen, auf diese Weise nicht möglich, sind sie möglichst durch eine geeignete mechanische Behandlung, wie beispielsweise Häckseln oder Schreddern, aufzubereiten (§ 2 Abs. 2 ThürPflanzAbfV).

Für pflanzliche Abfälle, die aufgrund des Pflanzenschutzgesetzes vom 06.02.2012 (BGBl. I S. 148, 1281) in der jeweils geltenden Fassung, einer aufgrund dieses Gesetzes erlassenen Rechtsverordnung oder einer aufgrund dieser Vorschriften ergangenen behördlichen Verfügung durch Verbrennen zu vernichten sind (Beseitigung von kranken Pflanzenabfällen), ist die zuständige Pflanzenschutzbehörde, die Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft, Referat Pflanzenschutz, Kühnhäuser Str. 10, 99096 Erfurt (Tel.: 03641/683141), zu kontaktieren.

Brauchtumsfeuer sowie die Verwendung von Brennholz zum Kochen oder Grillen oder als Licht- und Wärmequelle in Brenn- und Feuerschalen oder bei ordnungsrechtlich zugelassenen Lagerfeuern sind weiterhin möglich. Sie sind aus abfallrechtlicher Sicht zulässig, sofern die zum Verbrennen verwendeten Stoffe nicht den Vorschriften des Abfallrechtes

unterfallen. Über weitere Anforderungen für solche Feuer informieren Sie sich bitte bei der jeweils örtlich zuständigen Ordnungsbehörde Ihrer Stadt oder Gemeinde.

Im Einzelfall kann die zuständige Behörde gemäß § 7 ThürPflanzAbfV i.V.m § 28 Abs. 2 KrWG Ausnahmen zur Beseitigung von pflanzlichen Abfällen außerhalb zugelassener Abfallbeseitigungsanlagen zulassen, wenn dadurch Belange des Wohls der Allgemeinheit nicht beeinträchtigt werden. Grundsätzlich können Ausnahmen nur zugelassen werden, wenn

- keine Eigenverwertung der pflanzlichen Abfälle möglich ist und
- eine Überlassung an den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger (Zweckverband Abfallwirtschaft Saale-Orla - ZASO) nicht zumutbar ist.

Die zuständige untere Abfallbehörde entscheidet auf schriftlichen Antrag, ob eine Ausnahme möglich ist. Die Ausnahmeentscheidung stellt für den Antragsteller eine kostenpflichtige Entscheidung - auch im Falle der Ablehnung - dar.

Als kostengünstigere Variante besteht im Landkreis Saale-Orla die Möglichkeit, den Baum- und Strauchschnitt an den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger (Abfallwirtschaftszweckverband Saale-Orla - ZASO) abzugeben. Es ist eine ganzjährige Anlieferung von Grünschnitt in den vom ZASO dafür betriebenen Anlagen möglich.

Weiterführende Informationen zur Verwertung oder Beseitigung von Pflanzenabfällen finden Sie unter:

www.thueringen.de/th8/tmuen/umwelt/Abfall/entsorgung/pflanzlich/index.aspx

Dort ist auch ein Merkblatt des Thüringer Ministeriums für Umwelt, Energie und Naturschutz (TMUEN) enthalten.

Standesamtliche Meldungen

beurkundete Personenstandsfälle
im Monat Februar 16 im Standesamt Gefell

Geburt:



Yvaine Ashley Kluger,
Gefell,
geb. 07.02.2016



Die Stadt Gefell gratuliert den Eltern zur Geburt ihres Kindes ganz herzlich und wünscht dem neuen Erdenbürger für die Zukunft alles Gute.

Lianne Finke/ Standesbeamtin

NICHTAMTLICHER TEIL

Erweiterung der Breitbandversorgung Bedarfsanalyse in den Ortsteilen Dobareuth, Mödlareuth und Göttengrün

In diesem Zusammenhang finden in den derzeit noch unterversorgten Ortsteilen Dobareuth, Göttengrün und Mödlareuth Bedarfsanalysen statt.

Sollten Sie bislang noch nicht befragt worden sein und Interesse an einer besseren Internetversorgung haben, wenden Sie sich bitte an Ihre Ortsteilbürgermeister.

Notrufnummern

Im Notfall die Nummer **112** wählen
Die Rettingsleitstelle erreichen Sie unter **036 71/99 00**

Schnelles Internet für den Saale-Orla-Kreis

Sie nutzen Facebook, YouTube und Onlinebanking? Sie haben einen neuen Computer oder Sie wollen mit anderen über Skype Kontakt halten? Möchten Sie Ihr Haus gern eines Tages vererben oder gewinnbringend verkaufen? Dann sollten Sie jetzt genau lesen.

Ähnlich wie ein Wasseranschluss gehört mittlerweile auch ein Internetanschluss in jede Wohnung bzw. jedes Haus. Schnelles Internet öffnet die Tore in die digitale Welt mit schier unendlicher Informationsvielfalt, Einkaufsmöglichkeiten und weltweiten Kontakten. Es legt die Grundlagen für eine funktionierende digitale Infrastruktur und ist damit u.a. ein Faktor für die Ansiedelung von Wirtschaft, denn das Datenaufkommen im täglichen Leben wird stetig höher. Mittlerweile benötigen die Nutzer vieler Dienste – aktuelle Betriebssysteme, Office-Anwendungen, Virenschutzprogramme oder auch Fernseh- und Videodienste – immer höhere Bandbreiten, um diese Angebote in einer entsprechenden Qualität und Schnelligkeit nutzen zu können. „Wir brauchen eine flächendeckende Versorgung mit schnellem Internet im gesamten Saale-Orla-Kreis. Die Anschlüsse, die heute unseren Ansprüchen vielleicht noch genügen, werden in absehbarer Zeit nicht mehr ausreichen. Wir müssen uns daher schon heute für die Angebote von morgen wappnen“, betont Michael Kleine, EDV-Fachmann im Landratsamt.

Was tut der Landkreis, um eine flächendeckende Versorgung mit schnellem Internet zu erreichen?

Um den dringend notwendigen Breitbandausbau im Saale-Orla-Kreis voranzutreiben, hat das Landratsamt Saale-Orla-Kreis eine Breitband-Projektgruppe eingerichtet. „Ziel der Thüringer Landesregierung ist die flächendeckende Versorgung von Breitbanden von mindestens 30 Megabit pro Sekunde – also schnellem Internet – bis zum Jahr 2020“, erklärt Kleine, Leiter dieser Projektgruppe. Um dieses Ziel erreichen zu können, sind 2016 zwei neue Förderrichtlinien von Bund und Land aufgelegt worden. Damit steht den Städten und Gemeinden für den Breitbandausbau derzeit so viel Geld wie noch nie zur Verfügung. „Dieses Geld aus diesen Fördertöpfen müssen wir für den Saale-Orla-Kreis nutzen“, betont Michael Kleine.

Aktuell ermittelt die Projektgruppe daher gemeinsam mit den Bürgermeistern der Städte und Gemeinden im Landkreis den Ist-Zustand bzgl. der Versorgung mit schnellem Internet. Gleichzeitig erfolgt der Abgleich dieser Ergebnisse mit den verschiedenen Netzbetreibern.

Was Sie als Bürgerinnen und Bürger tun müssen, damit auch bei Ihnen ein schneller Internetanschluss anliegt?

Im ersten Halbjahr 2016 läuft eine Bedarfsabfrage zum Thema Internetanschluss in allen Städten und Gemeinden des Landkreises, in denen noch kein schnelles Internet anliegt. „Sobald ein Vertreter der Stadt oder Gemeinde an Ihrer Tür klingelt und den individuellen Bedarf für schnelles Internet erfragt, sollte jeder Haushalt seinen zukünftigen Bedarf erst einmal grundsätzlich anmelden“, erklärt Michael Kleine. Denn nur dort, wo ausreichend Bedarf angemeldet wird, kann das Breitbandnetz auch mit den vorhandenen Fördermitteln ausgebaut werden.

Diese Bedarfsanmeldung ist unverbindlich und damit in keiner Weise verpflichtend. „Melden Sie jetzt Bedarf für einen Internetanschluss an, müssen Sie diesen nicht automatisch auch nutzen oder gar bezahlen“, betont Kleine. Der Anschluss bietet lediglich die Möglichkeit, später einmal einen Vertrag mit einem Netzbetreiber abschließen und danach eine leistungsstarke Internetverbindung nutzen zu können.

„Auch in kleineren Dörfern, in denen viele ältere Menschen leben, die vielleicht überhaupt kein Internet nutzen, ist der

Breitbandausbau eine wichtige Sache. Ohne schnelles Internet ist es fraglich, ob sich dort in Zukunft Firmen ansiedeln oder sich junge Menschen für ein Leben dort entscheiden. Internet ist heutzutage einfach Standard“, gibt Michael Kleine zu Bedenken.

Haben Sie Fragen? „Das Landratsamt unterstützt und berät jederzeit bei Fragen zu Breitbandausbau und -förderung“, verspricht Kleine. Ziel des Landkreises ist es, alle Fördermittelanträge für den Breitbandausbau im Saale-Orla-Kreis bis September 2016 abzugeben. Denn auch bei Fördertöpfen gilt: Wer zuerst kommt, mahlt zuerst. „Die Zeit drängt“, betont EDV-Spezialist Michael Kleine.

Bei allen Fragen zum Breitbandausbau können Sie sich gern an das Landratsamt wenden:

Landratsamt Saale-Orla-Kreis
 Fachdienst Kommunikation, IT
 Michael Kleine
 Oschitzer Str. 4
 07907 Schleiz
 Telefon: 03663-488 302
 E-Mail: edv@lrasok.thueringen.de

Kommunale Wohnungen zu vermieten!!!

Die Stadt Gefell vermietet im/in:

➤ OT Göttengrün – ab sofort

eine im 2. OG gelegene 3- Raum- Wohnung, 66 m² Wohnfläche, Gasheizung, monatl. Grundmietbetrag: 3,50 €/m² zuzgl. einer Nebenkostenvorauszahlung für Betriebs- und Heizkosten.

Ein PKW- Parkplatz steht zur Verfügung. Weiterhin besteht die Möglichkeit, eine Gartenfläche, direkt am Wohnhaus gelegen, zu pachten.

Interessenten werden gebeten, sich telef. an die Stadt Gefell, Frau Scheidt, unter 036649 88034 bzw. per E-Mail unter: s.scheidt@stadt-gefell.de zu wenden.

Abfuhrtermine

(Angaben ohne Gewähr)

	Müllabfuhr (im 14-täglichen Rhythmus)	Gelber Sack	Pappe/ Papier
Blintendorf	Freitag ungerade Woche	Donnerstag gerade Woche	22.03.16
Dobareuth	Freitag ungerade Woche	Donnerstag gerade Woche	07.04.16
Frössen	Freitag ungerade Woche	Donnerstag gerade Woche	23.03.16
Gefell	Freitag ungerade Woche	Donnerstag gerade Woche	22.03.16
Göttengrün	Freitag ungerade Woche	Donnerstag gerade Woche	07.04.16
Langgrün	Freitag ungerade Woche	Donnerstag gerade Woche	23.03.16
Gebersreuth	Freitag ungerade Woche	Mittwoch gerade Woche	07.04.16
Haidefeld	Freitag ungerade Woche	Mittwoch gerade Woche	07.04.16
Mödlareuth	Freitag ungerade Woche	Mittwoch gerade Woche	07.04.16
Straßenreuth	Freitag ungerade Woche	Mittwoch gerade Woche	07.04.16

Abfuhrtermine des Schadstoffmobiles

(Sammlung gefährlicher Abfälle)

Blintendorf	07.04.2016	14.55-15.15 Uhr	Wartehalle
Dobareuth	07.04.2016	14.25-14.40 Uhr	Waage am Feuerlöschteich
Frössen	08.04.2016	14.40-15.00 Uhr	Schulhof
Gefell	09.04.2016	08.00-8.45 Uhr	Parkplatz Schule
	09.04.2016	09.10-9.30 Uhr	Parkplatz Friedensstraße
Göttengrün	07.04.2016	15.30-15.50 Uhr	Feuerwehrgeschäftsraum
Gebersreuth	07.04.2016	11.15-11.30 Uhr	oberhalb der ehem. Schule
Haidefeld	07.04.2016	10.40-11.00 Uhr	am Teich
Mödlareuth	07.04.2016	12.40-13.00 Uhr	am Gerätehaus
Straßenreuth	07.04.2016	11.45-12.00 Uhr	bei Haus Nr. 1
Langgrün	08.04.2016	15.20-15.40 Uhr	Wartehalle

Veranstaltungshinweise/Termine

Veranstaltungstermine für das Jahr 2016

- 18.03.16 „Lange Nacht der Hausmusik“ - Gemeinderaum Kirchgemeinde Gefell
- 19.03.16 Mitgliederversammlg. des Kleingartenvereins Gefell, 19.00 Uhr Rathaus -Begeg.
- 20.03.16 Einführungsgottesdienst für Pfarrer Toralf Hopf
- 25.03.16 Schalmeykapelle Gefell - Jahreshauptversammlung
- 26.03.16 Osterspaziergang - in Blintendorf
- 03.04.16 Langgrüner Markt
- 09.04.16 Schnauzerturnier im Gasthaus „Zum Grenzgänger“ Mödlareuth
- 15.04.16 Jahreshauptversammlung Kegelerverein „Frisch auf 1921“
- 23.04.16 Schnauzerturnier in Langgrün
- 24.04.16 „Chormusik zum Sonntag Kantate“ in der Stadtkirche Gefell
- 30.04.16 Maibaumstellen in der Stadt Gefell und allen Ortsteilen
- 01.05.16 Sport- & Spielfest - Kegelerverein Gefell
- 07.05.16 Arbeitseinsatz Kleingartenverein Gefell, 9.00 Uhr -Wiese zwischen d. Anlagen
- 15.05.16 Hähnnewettkrähen - Kleintierzüchter Gefell
- 20.05.16 Stadtmeisterschaften für Nichtaktive - Kegelerverein „Frisch auf 1921“
- 22.05.16 Stadtmeisterschaften für Aktive - Kegelerverein „Frisch Auf 1921“
- 10.06.16 150 Jahre Feuerwehr Gebersreuth/55 Jahre Chor
- 11.06.16 150 Jahre Feuerwehr Gebersreuth/55 Jahre Chor
- 11.06.16 Dorffest Langgrün mit Jugendtanz
- 12.06.16 150 Jahre Feuerwehr Gebersreuth/55 Jahre Chor
- 12.06.16 Orgelkonzert mit Frauenkirchenkantor M. Grünert- Marienkirche Blintendorf
- 12.06.16 Orgelkonzert mit Frauenkirchenkantor M. Grünert- Stadtkirche Gefell
- 18.06.16 Kleingartenverein Gefell - Arbeitseinsatz im Park, 9.00 Uhr
- 18.06.16 Dorffest Langgrün mit Oldietanz
- 19.06.16 Dorffest Langgrün, Kinderfest/Gaudiausscheid
- 25.06.16 4. Deutschlandmasters in Dobareuth

- 30.06.16 Park- und Rosenfest Gefell
- 01.07.16 Park- und Rosenfest Gefell
- 02.07.16 Park- und Rosenfest Gefell
- 03.07.16 Park- und Rosenfest Gefell
- 10.07.16 Blasmusikfest in Frössen
- 29.07.16 Sportwochenende in Gefell
- 30.07.16 Sportwochenende in Gefell
- 31.07.16 Sportwochenende in Gefell
- 06.08.16 Arbeitseinsatz Kleingartenverein Gefell, 9.00 Uhr -Wiese zwischen den Anlagen
- 06.08.16 Dorf- und Kinderfest in Blintendorf
- 06.08.16 Sommerfest in Dobareuth
- 20.08.16 Dorf- und Kinderfest in Göttengrün
- 20./oder 27.08.16 Fußballfest - Freizeitkicker Dobareuth
- 21.08.16 Dorf- und Kinderfest in Göttengrün
- 03.09.16 Kindersachenbasar im Rathaussaal in Gefell
- 03.09.16 Parkfest in Langgrün
- 01.10.16 Arbeitseinsatz Kleingartenverein Gefell, 9.00 Uhr -Wiese zwischen den Anlagen
- 03.10.16 Deutschlandfest in Mödlareuth
- 08.10.16 Tischbewertung - Kleintierzüchter Gefell
- 15.10.16 Kirmes Langgrün
- 22.10.16 Kirmes Gefell
- 29.10.16 Kirmes Dobareuth
- 29.10.16 Kirmes Göttengrün
- 12.11.16 Kirmes Blintendorf
- 12.11.16 Gemeinschaftsschau - Kleintierzüchter Gefell
- 13.11.16 Gemeinschaftsschau - Kleintierzüchter Gefell
- 26.11.16 Weihnachtsmarkt Gefell
- 26.11.16 Adventsglühen in Frössen
- 27.11.16 Weihnachtsmarkt Langgrün
- 02.12.16 Seniorenweihnachtsfeier Langgrün
- 03.12.16 Seniorenweihnachtsfeier Göttengrün
- 03.12.16 Adventskonzert Mißlareuth
- 10.12.16 Weihnachtsfeier - Kleintierzüchter Gefell
- 11.12.16 Adventskonzert - Stadtkirche Gefell
- 17.12.16 Blintendorfer Grillhüttengaudi
- 27.12.16 Skatturnier in Göttengrün



Osterspaziergang in Blintendorf

Am Ostersamstag, den 26. 03.2016 ab 15.30 Uhr, laden wir Groß und Klein recht herzlich zu unserem traditionellen Osterspaziergang ein.

Gemeinsam starten wir am Vereinshaus um den Spuren des Osterhasen zu folgen und nach kleinen Überraschungen zu suchen.

Ab 17.00 Uhr gibt es wieder Köstlichkeiten vom Rost.



*Ein schönes Osterfest wünscht euch
der Ortschaftsrat und der Feuerwehrverein
Blintendorf*



Langgrüner Markt am 3. April 2016

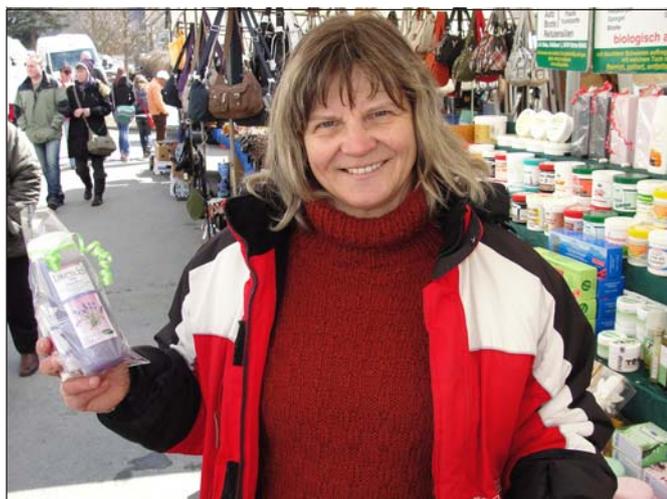
Alljährlich am Sonntag nach Ostern laden wir Sie ein zum Langgrüner Markt. Seit Jahrhunderten wurde dieser Markt abgehalten. War es in früheren Jahrzehnten ein reiner Viehmarkt, so ist es heute ein Treffpunkt für Jung und Alt nach dem Winterhalbjahr.

Es erwartet Sie buntes Markttreiben ab 9.00 Uhr. Wie in all den Jahren haben sich viele Händler mit gewohnt breitem Sortiment angesagt. Einige Händler kommen seit Jahrzehnten zu unserem Markt, manche bereits in zweiter Generation. Bekanntschaften unter Händlern und Besuchern werden gepflegt und neu geschlossen. Mancher Satz beginnt mit den Worten: „Weißt Du noch damals...“ Kleine Geschichten und Anekdoten werden ausgetauscht.

Ab 11.00 Uhr spielen für Sie die **Weissensteiner Musikanten** vor dem Feuerwehrhaus.

Den hungrigen Gästen wird in der Mittagszeit ein deftiger Linseneintopf serviert. Ab Marktbeginn um 9.00 Uhr gibt es außerdem Gebratenes vom Rost. Erfrischende und bei Bedarf auch warme Getränke werden am Feuerwehrhaus ausgeschenkt. Auch ab Marktbeginn werden Kaffee und hausgebackener Kuchen von der Langgrüner Jugend angeboten. Hier noch ein kleiner Auszug aus dem Sortiment der Händler:

Thüringer Wurstspezialitäten, ofenwarmes frisch gebackenes Dinkelbrot, Honigprodukte, geräucherte Fischwaren, Tiroler Spezialitäten, erzgebirgische Besen und Bürsten, Berufsbekleidung, Apoldaer Strickwaren, Wachstuch, Strümpfe, Schuhe, Gewürze, Geschenkartikel, Unterwäsche, Oberbekleidung, Obst und Gemüse, Eis.....und vieles mehr.



Einer der ältesten und beliebtesten Jahrmärkte unserer Region ist der in Langgrün. Entlang der Dorfstraße dieses idyllischen Ortes gibt es auch bei der diesjährigen Neuauflage am Sonntag, dem 3. April, gantztägig viel zu entdecken.

Fotos: Roland Barwinsky

Für unsere motorisierten Gäste sind Parkplätze an den jeweiligen Ortseingängen ausgeschildert. Die Ortslage ist am Markttag nur eingeschränkt befahrbar. Oder besuchen Sie uns einfach mit dem Rad!

Veranstalter des Jahrmarktes ist der **Ortschaftsrat Langgrün**



FRANKENWALDVEREIN

Ortsgruppe Hirschberg

„Nur wo du zu Fuß warst, bist du auch wirklich gewesen“



März

- 20.03.16 Wanderung in den Frühling
- den Winter im Rücken
(Tageswanderung)

April

- 02.04.16 Jahreshauptversammlung
07.04.16 Rund um Dürrenbach (Seniorenwanderung)
09.04.16 Delegiertenversammlung/Frankenwaldtag -
Hauptversammlung (Abendveranstaltung)
10.04.16 Wandern am Kornberg (Tageswanderung)
21.04.16 Durch den Schweißnitzgrund (Seniorenwand.)
23.04.16 Arbeitseinsatz

Einladung zum Frühstückstreffen für Frauen am Abend!

Termin: 08.04.2016

Beginn: 19.00 Uhr

Veranstaltungsort:

Kultursaal Oettersdorf



Unser nächstes „Frühstückstreffen am Abend“ findet am 8. April im Kultursaal in Oettersdorf statt.

Die Referentin des Abends ist Frau Margitta Rosenbaum aus Grünbach/Sa., sie spricht zum Thema: „**Frau sein heute-zwischen Mauerblümchen und Emanze**“

Frau Rosenbaum ist 1957 geboren und hat eine typische DDR- Geschichte mit Ausbildung, Arbeit und Familie erlebt. Heute wohnt sie in Grünbach im Vogtland und ist als Journalistin und Autorin tätig. Frau Rosenbaum hat einen wesentlichen Anteil an der Entstehung und Entwicklung der „Frühstückstreffen für Frauen“ in Sachsen und Thüringen. Lassen Sie sich einladen zu einem anregenden Vortrag und anschließendem Gespräch.

Wir möchten darauf hinweisen, das Karten nur im Vorverkauf erhältlich sind.

Die Karten zum Preis von 9,50 € werden in der Zeit vom 22.03. bis 04.04.2016 in folgenden Verkaufsstellen angeboten:

- | | |
|-----------------------------|---|
| Foto Porst/ Schleiz | Mo-Fr 9 ⁰⁰ -18 ⁰⁰ • Sa 9 ⁰⁰ -12 ⁰⁰ Uhr |
| Augenoptik Apelt Schleiz | Mo-Fr 9 ⁰⁰ -18 ⁰⁰ • Sa 9 ⁰⁰ -12 ⁰⁰ Uhr |
| Augenoptik Apelt Tanna | Mo geschl. Mi, Sa 9 ⁰⁰ -12 ⁰⁰ Uhr |
| | Di, Do, Fr 9 ⁰⁰ -13 ⁰⁰ und 15 ⁰⁰ -18 ⁰⁰ Uhr |
| Christl. Bücherstube Gefell | Mo, Mi geschl. |
| | Di, Do, Fr 9 ⁰⁰ -13 ⁰⁰ und 15 ⁰⁰ -18 ⁰⁰ Uhr |
| Gärtnerei Sachs Oettersdorf | Mo-Fr 8 ⁰⁰ -18 ⁰⁰ Uhr |
| | Sa 9 ⁰⁰ -11 ⁰⁰ Uhr |
| | So 9 ³⁰ -11 ³⁰ Uhr |



Blutspendetermin in Gefell
am 13. April 2016
von 16.00 bis 19.00 Uhr
im Michaelisstift Gefell, Hofer Str. 30

Veranstaltungen im Kulturhaus Hirschberg

(weitere Informationen unter:
www.kulturhaus-hirschberg.de)

- 27.03.2016 **Osterbrunch** (Geißer Catering)
 02.04.2016, 19.30 Uhr **POWER! Percussion**
 03.06.2016 **Abi-Ball Gymnasium Schleiz**
 (geschlossene Veranstaltung)
 15.06.2016, 09.30 Uhr **Prinzessin Rosamund, die Starke** (Puppentheater Plauen-Zwickau)
 17.06.2016 **Abschlussfeier 10. Klasse RS Hirschberg**
 (geschlossene Veranstaltung)

POWER! PERCUSSION - ... MORE THAN RHYTHM.

Eine geniale Mischung aus Konzert, Performance und Bühnenshow

**im Kulturhaus Hirschberg
 am 02.04.2016 um 19.30 Uhr**

Wie unkonventionell und pointenreich Schlagzeug-Musik aufgeführt werden kann, haben die Münchener Schlagzeuger Stephan Wildfeuer, Rudi Bauer und Jürgen Weishaupt schon 1997 mit der Gründung von POWER! PERCUSSION unter Beweis gestellt. Daran hat sich auch nach über tausend



Auftritten nichts geändert und die Begeisterung beim Publikum ist - quer durch alle Altersgruppen - ungebrochen. International konnten neben Konzert-Tourneen in Europa u.a. erfolgreiche Gastspiele in Asien veranstaltet werden. Nach ihrem Auftritt bei den Salzburger Festspielen bot eine Einladung des Grand National Theater Peking den Musikern die Möglichkeit, ihre fulminante Bühnenshow in China zu präsentieren. Weitere Höhepunkte waren die Auftritte beim renommierten Seoul Drum Festival 2013 in Südkorea und bei dem New Taipeh Festival in Taiwan. Bei „Wetten, dass...?“ sorgte die Gruppe durch eine originelle Wette für Aufsehen. Mit Erfolg - der Auftritt von POWER! PERCUSSION wurde vom Publikum zum „WETTKÖNIG“ gewählt... POWER! PERCUSSION - wo immer diese Truppe auftritt, verwandelt sich die Bühne in einen Ort ungebremster Energie und Spielfreude.

Ein einzigartiges Gesamtkunstwerk voller Rhythmen, Melodien und Überraschungen...

Mit ihrem Markenzeichen, den Aluleitern und einer Bühne voller Klangkörper sorgen die Entertainer seitdem weltweit für Staunen, Lachen und Begeisterung beim Publikum. Eine beeindruckende Huldigung an den Rhythmus! Und der steckt nicht nur in großen Trommeln, Timbales, Toms und Snare-Drums. Er ruht im klassischen Marimba, in Kalimbas, Congas und Bongos. Und rumpelt in Mülltonnen, Gummistiefeln und Plastikemern.

Das bekannteste „rhythmische Showereignis“ aus Deutschland ist wieder auf Tournee – am 02.04.2016 zu Gast in Hirschberg.

Kartenvorverkauf:

- Drogerie Bahner Hirschberg, Tel.: 036644-22222
- Online (www.hirschberg-saale.de/veranstaltungen)
- Stadtinformation Bad Lobenstein,

Kinderkleiderbasar in Langgrün

Am 03.04.2015 findet zwischen 9.00 und 15.00Uhr

Im Bürgerhaus (unterhalb der Kirche) in Langgrün wieder ein Basar für Kinderkleidung statt.

Gut erhaltene Sommerbekleidung von Gr. 50 bis Gr. 176 (36),

alles rund ums Baby sowie Kind,

z.B. Spielzeug (außer Plüschtiere), Autositze, Kinderwagen, Fahrräder etc.,

können am Samstag, den 02.04. von 10.00 - 12.00Uhr abgegeben werden.

Rückgabe der nichtverkauften Sachen erfolgt gleich am Sonntag, den 03.04. von 16.00 – 17.00Uhr.

Vom erzielten Verkaufspreis werden 10% abgezogen, welche dann dem Spielplatz in Langgrün zugutekommen.

Wir freuen uns auch über jede helfende Hand!

(Tel. 036649/79200)



Tel.: 036651-2543

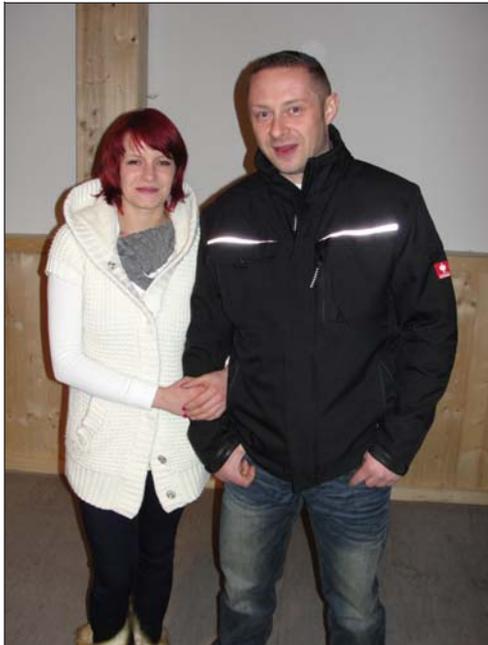
• Stadtinformation „Alte Münze“ Schleiz,
Tel.: 03663-428735

Kartenpreise im VVK: 29,00 €; Kinder bis 16 Jahre 20,00 €
AK: 32,00 €; Kinder bis 16 Jahre 23,00 €

Vereinsnachrichten

Viele Initiativen, Aktive und Erfolgreiche – Kleintierzüchter Gefell berichteten auf Hauptversammlung vom vergangenen Zuchtjahr

Text und Fotos: Roland Barwinsky



Christine Jahn und Christian Laugisch aus Wurzbach machen ab sofort bei den Gefeller Kleintierzüchtern mit.

Die Gefeller Kleintierzüchter sind seit langer Zeit nicht nur personell sehr gut aufgestellt. Dies wurde am 11. März bei der Jahreshauptversammlung des Vereins klar. Neben der Präsentation der schönen Ergebnisse im Berichtszeitraum freuten sich die Mitglieder auch über neue Mitstreiter, und die stammen teilweise von außerhalb.

Maik Rauh, 1. Vorstand der Gefeller Kleintierzüchter, bezeichnete das abgelaufene Jahr als einen „äußerst intensiven Abschnitt.“ Immerhin musste der Saal im ehemaligen „Grünen Baum“, dem Standort der eigenen Tierschauen, umfassend umgebaut werden. Bei der massiv vorgenommenen Umgestaltung der Ausstellungshalle halfen Mitarbeiter des Bauhofes der Stadtverwaltung kräftig mit. Viele anfallende Arbeiten, wie die Anbringung von Holzkonstruktionen oder Vorwänden bzw. Abdeckungen, übernahmen aber die eigenen Mitglieder. Neben Bürgermeister Marcel Zapf (VUB), erwähnte Rauh die Zuchtfreunde Matthias Schöniger, Pascal Thiel und Udo Möse als besonders eifrige Helfer. Um das ganze Projekt fertigzustellen, intensivierte der Verein nach der Sommerpause nochmals die eigenen Baubemühungen. „Das Ergebnis ist ein Domizil, welches auch Auswärtige schon bei einer ersten Draufsicht als Schmuckstück bezeichneten“, resümierte ein zufriedener Vorstand.

Aber auch der normale Terminkalender sei reichhaltig gefüllt gewesen. So zog das Hähnnettkrähen zu Pfingsten 2015 erneut viel Publikum an. Beim hiesigen Park- und Rosenfest zeigten die Züchter trotz Hitze nicht nur Einsatz, sondern zugleich einen Teil ihrer Tiere. Besonders viel Freude bereite nach wie vor die in Zusammenarbeit mit der örtlichen Grundschule ins Leben gerufene Arbeitsgemeinschaft Kleintierzüchter. Unter der Federführung von Züchter Andreas Franz arbeiten hier mittlerweile 33 Kinder in zwei Gruppen mit und lernen sanft Verantwortung zu übernehmen und Tiere in Eigenregie zu halten. Die alljährliche Tischbewertung Kaninchen fand ebenfalls Zuspruch. Ein Höhepunkt war die alljährliche Gemeinschaftsschau. Bei dem

Ablauf dieses Ereignisses wurden mehrere Neuerungen aufgrund von Hinweisen berücksichtigt. So änderten sich die Käfiggrößen. Die Beschilderung verbesserte sich. Obwohl sich die Züchter zeitgleich bei der Kreisschau Kaninchen beteiligten, unterstützte der Verein Ende November den Gefeller Adventsmarkt.

Besonders erfolgreich sei aber im Berichtszeitraum die Geflügelsparte gewesen. „Neben Kreismeistern haben wir sogar einen Landesmeistertitel errungen“, betonte der Vortragende. Es handelt sich dabei um Roland König, der in Erfurt bei der Landesverbandsschau mit seinen Federfüßigen Zwerghühnern zum Thüringer King wurde. Ute Hoß errang bei der Kreisschau Geflügel in Oberwellenborn mit Toulouser Gänsen einen Titel. Michelle Kohl wurde auf der gleichen



Diese Gefeller Züchter erhielten für ihre Ergebnisse zur Jahreshauptversammlung diese Pokale.



Vorstand Maik Rauh (l.) beglückwünscht Zuchtfreund Roland König, der Landesmeister Thüringen in der Rassegeflügelzucht wurde.

Veranstaltung mit der Hühnerrasse Vogtländer im Jugendbereich Kreismeisterin. Mario Kohl holte sich bei den Erwachsenen in der selben Rasse den Titel.

Andreas Franz, Zuchtwart Kaninchen, erinnerte ebenfalls an die vielen Tierschauen, wo Gefeller Züchter ausstellten. Matthias Schöniger, Zuchtwart Geflügel, wies drauf hin, dass Hühner regelmäßig geimpft werden müssen. Dies sei wichtig, um krankheitsbedingte Ausfälle zu vermeiden. Über den Verein sei dies preisgünstig möglich. Zuchtfreund Mario Kohl soll für seine Ergebnisse demnächst eine Medaille vom Thüringer Landwirtschaftsministerium bekommen, verriet Schöniger noch.

Mit Christine Jahn und Christian Laugisch begrüßten die Anwesenden zwei neue Mitstreiter persönlich. Sie wohnen in Wurzbach und lobten die Initiativen der Gefeller Kleintierzüchter. „Hier ist einfach viel mehr Bewegung als

anderswo“, ist sich das Duo sicher. Deshalb wollen sie in Gefell mitmachen und zunächst die Aufzucht einer eigenen Geflügelzucht anschieben. Auch Zweitklässler Morris Frisch wurde als Vereinsmitglied aufgenommen. Mit Pokalen konnten viele Vereinsmeister und Platzierte geehrt werden. Die Namen der Sieger: Grundschule Gefell bei Jugend: (Kaninchen), Michelle Kohl bei Jugend (Hühner), Roland König (Tauben), Mario Kohl (Hühner), Wolfgang Buchholz (Kaninchen), Ute Hoß (Gänse), Roland König (Zwerghühner).



**Liebe Fußballfreunde,
ob ehemals oder jetzt aktiv,
ob nur interessiert oder
„beinhardter“ Fan**



Der FSV Hirschberg / Saale e. V. lädt Dich ein...
... zu einer gemütlichen Runde in den Saal des Turnerheimes:
Sonnabend, den 12. März 2016, nach den ersten Heimspielen der beiden Männermannschaften.
Bringt bitte Durst, Gesprächsstoff, Erinnerungen und auch Bilder mit zum „Stammtisch der Generationen“.

FSV Hirschberg, U. Saupe



**„Leben im Dojo“ des Vereins
Banzai-Karate E.T.
- Integration durch Sport**

Vom 19. zum 20. Februar fand im Jahr 2016 das erste „Leben im Dojo“ statt.

23 Karateka des Banzai-Karate E.T. fanden sich in ihrer Trainingsstätte ein. Um das wohlige Gefühl der Teilnehmer rings um die sportlichen Aktivitäten kümmerten sich acht Erwachsene.

Federführend bei der Organisation waren Jonas Bahner, der neue Jugendwart des Banzai-Karate E.T., und sein neuer Stellvertreter Hannes Bahner. Beide überzeugten in den letzten Jahren mit ihrem Organisationstalent und empfahlen sich für dieses Amt. Katharina Jäkel und Jana Werner (Kanz) übten lange Jahre dieses Amt hervorragend aus. Jana lebt mittlerweile in Gera und Katharina ist beruflich sehr stark eingebunden, so dass ein Wechsel erforderlich geworden war.

Der Freitagabend verlangte von den Teilnehmern hellwache Sinne, denn es ging auf eine Nachtwanderung durch die nähere Umgebung des Turnerheims. In mehreren Teams mussten Aufgaben erfüllt und komplizierte Rätsel gelöst wer-



den. Die kurzweiligen Anstrengungen und die frische Luft machten alle schläfrig. Zurückgekehrt ins Vereinsheim blieb noch Zeit, sich auf die Nachtruhe vorzubereiten. Denn der nächste Morgen begann mit Frühsport. Das Frühstück danach gab es von einem unserer Partner: Marché Hirschberg. Alle zehn Finger konnte man sich nach dem leckeren Frühstück



genüsslich abschlecken. Ausruhen gab es erst einmal nicht. Die nächste Aufgabe stand an: Reinigung des Dojo, der Turnhalle und aller Treppen.

Hier konnte man sehr fleißige Karate-Kämpfer bei akribischer Feinarbeit sehen, die ihren Trainingsraum zu schätzen wissen. Bevor die selbst gemachte Pizza die Bäuche wieder füllte, konnten sich die Teilnehmer den großen Appetit bei einem Staffelspiel und einer kurzen Rundwanderung holen. Danach, um 12:50 Uhr, wurden die Teams zusammengerufen und die Sieger ermittelt.

Um 13:00 Uhr begann eine bis dato einmalige Veranstaltung in Hirschberg/Saale. Der Banzai-Karate E.T. und der FSV Hirschberg e.V. hatten gemeinsam die Einwohner der Stadt und der Gemeinden und die Neuankömmlinge eingeladen, unverbindlich die Angebote beider Vereine selbst mal auszuprobieren. Der Bürgermeister der Stadt Hirschberg und die Vorstände beider Vereine eröffneten die Veranstaltung. Der Einladung waren insgesamt ca. 130 Personen erfolgt. Die 70 Kinder aus verschiedenen Nationen verwandelten das Turnerheim und die Schulturnhalle in eine multikulturelle Begegnungsstätte.

Das Interesse war sehr groß. Die Organisatoren entschieden schnell einen ungefähren Zeitplan, um für einen geordneten Ablauf des Nachmittags zu sorgen. Die sportlichen Angebote zielten auf Karate, Fußball und Volleyball. Es wurde eine Art Rundkurs angeboten, in dessen Abfolge jede der drei Gruppen für 30 Minuten typische Trainingsinhalte der jeweiligen Sportart absolvierte. Die Gruppen waren gemischt. Jeder sollte die Gelegenheit haben, sich auszuprobieren. Im Saal des Vereinsheims wurde selbst gebackener Kuchen angeboten, Kaffee und Tee gekocht. Für alle standen erfrischende Getränke - wie Eistee - bereit. In den Pausen kam man ins Gespräch und konnte sich über die weiteren Angebote der beiden Vereine informieren. Im Saal des Vereinsheims gab es auch Minikurse in Handarbeiten: nähen und dekorieren, an denen interessierte Kinder und Erwachsene teilnahmen.

Gegen 17:00 Uhr ging das Treffen dann zu Ende. Wir möchten uns sehr herzlich bei den Volleyballern Thomas Hoch, Ute Saupe, Doreen Bechert und Carolin Geffke; bei dem Fußballtrainer Benjamin Kliem und bei dem Karatetrainer André Jäkel, die die Übungseinheiten leiteten, bedanken. Dank geht ebenfalls an die Organisatoren der Verpflegung Heidi Schäfer, Steffi Bahner-Mohr und Jörg Saupe.

Im Laufe des Nachmittags füllte sich der Boden der Spendenbox. Eine Sammelspende in Höhe von 171,20 € wurde ausgezahlt und wird für die Erhaltung des Hirschberger Freibades Verwendung finden.

Der Vorstand des FSV Hirschberg e.V. Bernd Rösner und der Präsident des Banzai-Karate E.T. Hirschberg/Saale e.V. André Jäkel bedanken sich bei allen Helfern und Organisatoren für die Unterstützung.

Text: Andre Jäkel / Ute Saupe • Fotos: St. Bahner-Mohr

Vorausschau Termine des Kegelvereins „Frisch Auf 1921“ Gefell e.V.



15. April 2016:

Jahreshauptversammlung mit Wahl des Vorstands.

1. Mai 2016:

Auch in diesem Jahr führt der Kegelverein das traditionelle Sport- und Spielfest am Gelände des Gefeller Freibades durch. Dabei wird auf bereits Bewährtes zurückgegriffen.

(Wir möchten im Voraus bitten, dass sich alle interessierten Bürger von Gefell und Umgebung für diesen Termin nichts vorzunehmen und zu dieser Veranstaltung zu kommen.)

20. Mai 2016:

Stadtmeisterschaften für alle „Nichtaktive“ Männer und Frauen.

22. Mai 2016:

Stadtmeisterschaften für alle „Aktiven“ Frauen und Männer.

Vorstand KV „Frisch Auf 1921“ Gefell e.V.

SCHULNACHRICHTEN

Arbeit an einem großen Wandbild in der Kunstnacht

Für die kunstbegeisterten Schüler der AG „Kunst“ unserer Grundschule fand am Freitag, dem 26.02.2016, die 3. Kunstnacht in diesem Schuljahr statt. Diesmal wurden



Osterhasen aus Holz bemalt und dekorativ gestaltet. Das fand bei allen Kindern großen Anklang, denn bis zur Osterzeit dauert es gar nicht mehr so lange. Geschickt und mit guten Ideen entstanden in kurzer Zeit lustige Osterhäschen.

Frau Sandra Hoffmann, eine fleißige Mutti, zauberte in der Zwischenzeit für alle ein leckeres Abendbrot sowie eine Überraschung als Nach Tisch in der Schülerküche. Die Freude über Spagetti Bolognese war groß und es ließen sich alle schmecken. Im zweiten Teil der Kunstnacht wurde am Entwurf für ein großes Wandbild gearbeitet. Dieses wird aus 12-15 Leinwänden bestehen und soll nach Fertigstellung die noch kahle Wand des neuen Multifunktionslernraumes zieren. Die kleinen Künstler brachten vielfältige Ideen und Gedanken in ihre Entwürfe ein: Landschaften, Tiere, Blumenarrangements, Planeten und Menschen. Eine Auswahl fiel deshalb allen schwer. Gemeinsam entschieden wir uns dann für ein Motiv, dass die Vielfältigkeit und Vielschichtigkeit in einem Bild vereint.

Zum nächsten künstlerischen Treffen beginnt die Arbeit mit Farbe auf den Keilrahmen - wir werden sehen.

Die finanziellen Mittel für die Keilrahmen stammen im Übrigen von unserem Schulförderverein. Darüber freuen wir uns sehr. Der Vorstand arbeitet sehr engagiert und unterstützt uns in vielen Dingen. Das ist prima!

Ein riesiges Dankeschön für die tolle Unterstützung geht an Frau Sandra Hoffmann, ebenso an den Vorstand des Schulfördervereins Gefell.

S. Richter

Erfolgreiche Teilnahme der Grundschule Gefell am Wettbewerb „Starke Schulgemeinschaft“

Im Februar fand die Auszeichnungsveranstaltung zum Wettbewerb „Starke Schulgemeinschaft“ Arbeitskreis SCHULE-WIRTSCHAFT des Saale-Orla-Kreises in der Grundschule in Ruppertsdorf statt. Neben weiteren 11 Schulen zählen wir zu den Gewinnern. In diesem Jahr reichten wir ein Konzept zur Verschönerung unseres Schulgartens ein. Gemeinsam mit unseren Schülern, Eltern und dem Kollegium soll der Schulgarten zu einem Ort des Lernens mit Ruhe- und Entspannungszonen, Hochbeeten, einer Kräuterschnecke und einem Teich umgestaltet werden. Wir freuen uns über 800,- Euro, die wir für unser Konzept erhielten und sagen:

„Dankeschön“!

So konnten wir mit unseren Konzepten bereits zum 3. Mal Geld für die Schule erhalten. Wir finden, dies ist eine tolle zusätzliche Möglichkeit, die Schulgemeinschaft weiter wachsen zu lassen und die gemeinsame Arbeit zu verstärken. Dass wir am Ende mit dem Geld unsere Schule weiter verschönern können- eine super Sache!

Sabine Richter/ Schulleiterin



AG Kunst

Gefeller Grundschüler feierten fröhliche Faschingsparty

Zu unserem diesjährigen Faschingsfest am 09.02.2016 trafen sich alle Schüler, Lehrer und Erzieher unserer Schule in der bunt geschmückten Turnhalle. Dort wartete ein abwechslungsreiches Programm auf alle Faschingsnarren. Dabei begeisterten nicht nur der ZaubercLOWN Rumpelino und seine Assistentin Tanja mit ihrer lustigen Show die Zuschauer. Auch die Kinder der AG Tanz verblüfften mit zwei anspruchsvollen Tanzbeilagen das Publikum, die sie im ersten Schulhalbjahr unter Leitung von unserer Horterzieherin, Frau Netzsch, mit viel Elan einstudierten. Lustige Spiele, Tänze und Polonaisen trugen zu einem abwechslungsreichen Fest bei. Ausgelassen und gut gelaunt verflug die Zeit im Nu.



Wir danken allen Akteuren, die diesen tollen Tag möglich gemacht haben!

S. Richter

Gefeller Grundschüler als Forscher und Entdecker

– ein faszinierendes Projekt über „Sprudelgase“

Nachdem im vergangenen Schuljahr rund um das Thema „Schall“ experimentiert wurde, erwartete alle Schüler unserer Schule in diesem Jahr ein interessantes Projekt unter

dem Motto „Forschen mit Sprudelgas“. Denn als „Haus der kleinen Forscher“ und „MINT-freundliche Schule“ ist es uns auch in diesem Schuljahr ein wichtiges Anliegen, unseren Schülern besondere zusätzliche Lernangebote im Bereich der naturwissenschaftlichen Bildung zu ermöglichen. So konnten die Kinder in der diesjährigen Projektwoche ganz



verschiedene Experimente gemeinsam mit ihrer Forschergruppe durchführen und hatten dabei jede Menge Freude am Versuchen, Ausprobieren und Beobachten. Mit Hilfe unterschiedlichster Materialien wie Brausepulver, Zitronensäure, Knetmasse, Natron und Brausetabletten ließ sich – um nur einige Beispiele zu nennen – herausfinden, welche Zutaten notwendig sind, um selbst Brausepulver herzustellen, woran es eigentlich liegt, dass Getränke wie Limonaden immer so schön sprudeln und worin der Unterschied zwischen Sprudelgas und Luft besteht. (J. Kukafka)

Die Möglichkeit, einen selbst gebauten Vulkan zum Ausbrechen zu bringen, indem Zitronensäure, Natron und Spülmittel in Verbindung gebracht werden sowie das Bauen einer eigenen „Brausepulverrakete“, die anschließend auf dem Schul-

hof gestartet wurde, stellten den Höhepunkt der verschiedenen Experimente dar und faszinierte nicht nur die kleinen Forscher der Klassen 1 bis 4, sondern auch alle Lehrer.

Für dieses sehr gelungene Projekt möchten wir uns ganz besonders bei der Kollegin Frau Fengler bedanken, die sich im Rahmen des Programms „SINUS-Transfer Grundschule“, an dem unsere Schule seit mehreren Jahren teilnimmt, intensiv in die Thematik „Sprudelgase“ einarbeitete und die gesamte Organisation der Projektwoche übernahm.

Wir alle sind bereits gespannt darauf, was uns im nächsten Schuljahr als weiterer Höhepunkt unserer naturwissenschaftlichen Lernangebote erwartet und sehen dem schon jetzt mit Begeisterung entgegen.



Traumhafte und erlebnisreiche Ferienlager im Erzgebirge

Wohin in den Sommerferien? Natürlich in ein Ferienlager! Abenteuer bestehen, neue Freunde gewinnen, Natur erleben und sich sportlich betätigen. All das ist in der Kinder- und Jugendbegegnungsstätte „Grüne Schule grenzenlos“ in Zethau möglich.

Wer wollte nicht schon einmal als Akrobat, Clown oder Zauberkünstler in einem richtigen Zirkuszelt auftreten? Kein Problem! Ihr bekommt euren Auftritt im farbenprächtigen Kostüm und vor großem Publikum. Richtige Akrobaten vom **Zirkus Dreamland** geben Euch vorher Anleitung und Unterstützung.

Termin: 17. bis 23. Juli 2016

Für naturinteressierte Kinder ist ein **Wildniscamp** eine gute Wahl. Am Felsen klettern, mit Falken und Eulen auf Augenhöhe in einer Falknerei; Wald erkunden bei Tag und bei Nacht, Sterne beobachten; Lagerfeuernächte und über diese Abenteuer noch einen eigenen Film drehen. Das ist nur ein Teil der Wildnisabenteuer vom 03. bis 09 und 10. bis 15. Juli 2016.

Wer es etwas entspannter mag, der findet beim „**Ferienstpaß im Erzgebirge**“ Gleichgesinnte mit denen es Riesenspaß macht, im Erlebnisbad über die 80 Meter Rutsche zu düsen, einen großen Showabend zu genießen, kreativ zu sein beim Gestalten eines Mittelaltertages mit Ponyreiten, Ritterspielen, Bogenschießen...

Längst hat es sich bei Kindern und Jugendlichen herumgesprochen: In der „Grüne Schule grenzenlos“ geht es auch **sportlich** zu. Zehn Tage sind dafür reserviert. Neben verschiedenen Ballspielen, Inlineskaten, Badminton und Spaßolympiade gibt es Anleitung in Selbstverteidigung.

Vom 24. Juli bis 03. August.

Dass Baden und Disco, Kino und Spiele unbedingt zu allen Ferienprogrammen gehören, ist genauso selbstverständlich wie die Nächte am Lagerfeuer und ein zünftiges Abschlussfest.

Infos: „Grüne Schule grenzenlos“ e.V.;

Zethau 93; 09619 Mulda

www.gruene-schule-grenzenlos.de oder

Tel.: 0373208017-0

FEUERWEHRNACHRICHTEN

Brand Hackschnitzelhaufen

Zur Unterstützung bei der Brandbekämpfung auf dem Gelände der Firma Rettenmeier wurden die Kameraden aus Gefell, Dobareuth und Gebersreuth am 06. Januar 2016 gerufen. Bereits seit 1.00 Uhr waren die Wehren aus Hirschberg und Ullersreuth vor Ort. Ein riesiger **Haufen mit Hackschnitzeln** hatte sich wahrscheinlich selbst entzündet. Mit mehreren Strahlrohren begann die Brandbekämpfung.

Um den Haufen aufzureißen kamen Bagger und Radlader der Firma zum Einsatz. Nach fast 12 Stunden im Einsatz konnte die Einsatzstelle an die Firma übergeben werden, um selbstständig den Haufen weiter abzutragen und die Restlöscharbeiten durchzuführen.

Während der Löscharbeiten wurde die Einsatzstelle kontinuierlich mittels **Wärmebildkamera** der FFw Hirschberg auf weitere Glutnester überprüft.





Wir bedanken uns bei der Firma Rettenmeier für deren Unterstützung und die hervorragende Versorgung der Einsatzkräfte.



LKW-Brand auf der Bundesautobahn

Zum Brandeinsatz wurden am 24. Februar 2016 kurz vor halb vier die Feuerwehren Hirschberg, Gefell und Dobareuth alarmiert. Auf der BAB 9 war zwischen den Anschlussstellen Bad Lobenstein und Schleiz der Anhänger eines mit **PKW-Zulieferteilen beladener LKW** in Brand geraten. Der Fahrer konnte die Zugmaschine noch rechtzeitig vom Anhänger trennen, der beim Eintreffen der ersten Einsatzkräfte bereits im **Vollbrand** stand.

Wie gewohnt funktionierte die Zusammenarbeit aller Wehren perfekt. Insgesamt waren ca. **10.000 Liter Löschwasser** notwendig, um den Brand zu löschen, und so wurden kurzer-

hand die Kameraden aus Bad Lobenstein mit ihrem 5.000 Liter fassenden Großtanklöschfahrzeug nachalarmiert. Die VIA Gateway – als Baulastträger der Autobahn zwischen Landesgrenze und Hermsdorfer Kreuz – war ebenso kurz nach dem Eintreffen der Feuerwehren vor Ort und übernahm die **Absicherungsmaßnahmen** und streute vor sorglich den Bereich um die Einsatzstelle großflächig mit Salz ab, um eine mögliche Eisbildung bei Temperaturen um den Gefrierpunkt zu verhindern.

Während den Löscharbeiten blieb die Autobahn Richtung Norden voll gesperrt.

Weitere Informationen unter: www.feuerwehr-gefell.de

Aktuelles Einsatzgeschehen

- 06.10. Wohnungsbrand, Blintendorf
- 08.10. Kleintransporterbrand, Gefell, Kirchstraße
- 24.10. Scheunenbrand, Langgrün (Herbstübung OT)
- 30.10. Dieselspur, Stadtgebiet
- 10.11. Umzug Martinstag, Gefell
- 21.11. Verpuffung, Fa. Geis Industrie-Service GmbH, Seubtendorf (Übung Stützpunktfeuerwehr)
- 28.11. Einlauf BMA, Gefell, Michaelisstift
- 30.11. Ölspur, OV Göttengrün - Seubtendorf - Schilbach
- 10.12. Ölspur, B 90
- 16.12. VKU, L 3002, Gefell
- 18.12. VKU, Gefell, Schleizer Straße
- 31.12. VKU, ausl. Flüssigkeiten, B90, Gefell - Saaldorf
- 31.12. VKU, OV Gefell - Haidefeld
- 04.01. großräumige Ölspur durch Winterdienstfahrzeug
- 06.01. Brand Sägeabfälle, Fa. Rettenmeier, Ullersreuth
- 15.01. Absicherung Faschingsumzug, Gefell
- 19.01. VKU, ausl. Flüssigkeiten, B 2, Gefell - Dobareuth
- 31.01. Absicherung Faschingsumzug, Töpen

Jubiläen

Wir gratulieren nachträglich recht herzlich

- 27.11. Roland Möckel zum 65. Geburtstag
- 01.12. Leonhard Wachter zum 80. Geburtstag

*Freiwillige Feuerwehr Gefell und
Feuerwehrverein Gefell e. V.*



Freiwillige Feuerwehr Gefell
www.feuerwehr-gefell.de



Stell Dir vor es brennt
..... und keiner geht hin.
Hilf uns und mach mit.

Wir brauchen Dich !!!

Jubiläen in Gefell und den Ortsteilen vom 01. bis 30. April 2016

Gefell

Herr Gerhard Spangenberg am 05.04. zum 80. Geburtstag
 Frau Heidrun Fichtelmann am 13.04. zum 70. Geburtstag
 Frau Christine Trommer am 14.04. zum 75. Geburtstag
 Frau Ilse Weidlich am 28.04. zum 90. Geburtstag
 Frau Karin Rank am 29.04. zum 70. Geburtstag

Blintendorf

Frau Gerlinde Orlamünder am 15.04. zum 70. Geburtstag
 Herr Uwe Jahn am 23.04. zum 70. Geburtstag

Frössen

Herr Siegfried Süßengut am 08.04. zum 85. Geburtstag

Haidefeld

Frau Gisela Zeh am 16.04. zum 75. Geburtstag

Langgrün

Frau Elisabeth Ehlert am 11.04. zum 85. Geburtstag



Kirchliche Nachrichten

März/ April 16

-Angaben ohne Garantie-

Kirchennachrichten des Kirchspiels Gefell

Freitag, 18. März

19.30 Uhr Gefell Hausmusikabend

Sonntag, 20. März

14.00 Uhr Gefell Gottesdienst zur Einführung von Pfarrer Hopf

Gründonnerstag, 24. März

17.00 Uhr Blintendorf Gottesdienst mit Abendmahl
 19.00 Uhr Gefell Gottesdienst mit Abendmahl

Karfreitag, 25. März

09.00 Uhr Künsdorf Gottesdienst mit Abendmahl
 10.30 Uhr Langgrün Gottesdienst mit Abendmahl
 13.30 Uhr Seubtendorf Gottesdienst mit Abendmahl

Ostern, 27. März

09.00 Uhr Langgrün Gottesdienst
 10.30 Uhr Gefell Gottesdienst
 13.00 Uhr Künsdorf Gottesdienst

Ostermontag, 28. März

09.00 Uhr Blintendorf Gottesdienst
 10.00 Uhr Seubtendorf Gottesdienst

Sonntag, 3. April

10.30 Uhr Gefell Gottesdienst

Sonntag, 10. April

09.00 Uhr Blintendorf Gottesdienst
 13.30 Uhr Seubtendorf Gottesdienst

Sonntag, 17. April

09.00 Uhr Langgrün Gottesdienst
 10.30 Uhr Künsdorf Gottesdienst

Sonntag, 24. April

16.00 Uhr Gefell Chormusik

Kirchennachrichten des Kirchspiels Blankenberg

Donnerstag, 17. März

20.00 Uhr Blankenberg Abendandacht

Sonntag, 20. März

10.00 Uhr Blankenberg Konfirmandenordnungs-gottesdienst

Ostersonntag, 27. März

09.00 Uhr Ullersreuth Festgottesdienst mit Abendmahl
 10.30 Uhr Blankenberg Familiengottesdienst
 13.30 Uhr Pottiga Festgottesdienst mit Taufe

Ostermontag, 28. März

09.00 Uhr Frössen Festgottesdienst mit Abendmahl
 10.30 Uhr Hirschberg Familiengottesdienst
 13.30 Uhr Sparnberg Festgottesdienst mit Abendmahl und Einführung der Kirchenältesten

Sonntag, 03. April

09.30 Uhr Ullersreuth Gottesdienst

Donnerstag, 07. April

20.00 Uhr Sparnberg Abendandacht

Samstag, 09. April

17.00 Uhr Hirschberg Gottesdienst mit Abendmahl

Sonntag, 10. April

10.00 Uhr Hirschberg Konfirmationsgottesdienst

Donnerstag, 14. April

14.00 Uhr Hirschberg Seniorennachmittag
 19.30 Uhr Pottiga Abend zum Thema „Alter in Würde“ in unserer Region

Sonntag, 17. April

09.30 Uhr Pottiga Gottesdienst

Sonntag, 24. April

09.00 Uhr Frössen Gottesdienst
 10.30 Uhr Blankenberg Gottesdienst
 13.30 Uhr Sparnberg Gottesdienst

Alter in Würde - Woche für das Leben 2016

Besuchsarbeit, Pflegebegleitung, Nachbarschaftshilfe bei Demenz - Bausteine für ein Alter in Würde in unserer Region, vorgestellt von der Kirchenkreissozialarbeit am Donnerstag, dem 14. April, 19.30 Uhr in einem offenen Abend im Tschechisch-Thüringischen Informationszentrum in Pottiga.

Lange Nacht der Hausmusik in Gefell

Eingeladen wird auch in diesem Jahr wieder zur „Langen Nacht der Hausmusik“, am Freitag, **18. März um 19.30 Uhr im Gemeinderaum in Gefell.** Thüringenweit finden an diesem Abend Hausmusiken statt. Sie sind zugleich der Auftakt für die Thüringer Bachwochen. Musik hat eine große Bedeutung in unserem Leben. Täglich konsumieren wir unzählige Titel über die Medien. Spannender ist es allerdings, selbst Musik zu machen, denn hierdurch bewahren wir ein Stück kulturelles Erbe und fördern unsere Kreativität.



Auch in diesem Jahr dürfen wir uns an einem bunten Programm erfreuen. Neben Streichinstrumenten, Flöten und Klavier, stehen die Blechblasinstrumente Trompete und Posaune etwas mehr im Vordergrund. Wer selbst noch einen musikalischen Beitrag einbringen möchte, kann sich bis spätestens 13. März bei Kantor Stefan Feig melden unter Tel.: 036649/80073.

Im Anschluss besteht die Möglichkeit, den Abend in geselliger Runde ausklingen zu lassen.

Stefan Feig

Jonathan Böttcher in Naila

Seit über 30 Jahren singt Jonathan Böttcher in großen und kleinen Kirchen.

In Begleitung von Bruno Bischler und Bärbel Kunz freuen wir uns auf ein Kinderkonzert am Nachmittag und ein Erwachsenenkonzert am Abend.



Am **Samstag, dem 09.04.2016, um 16 Uhr** kommt Jonathan Böttcher nach Naila in die Evangelisch-methodistische Kirche, Frankenwaldstraße 7 mit seinem Programm „Kleine Strolche“.

Ein bunter Liederreigen erwartet Kindergartenkinder, Geschwister, Eltern, Omas und Opas ... die ganze Familie!

Jonathan Böttcher hat die langjährige Erfahrung seiner Arbeit mit

Kindern in dieses Programm gepackt: hohes, künstlerisches Niveau und vor allen Dingen: Unheimlich viel Spaß!

Am Samstag um 20.00 Uhr freuen wir uns auf das Abendprogramm: „Deine Liebe lebt“.

Erdig, einfühlsam, ehrlich, eindringlich – die exakt passenden Vokabeln für ein außergewöhnliches, konzertantes Erlebnis sind schwer zu finden – eines steht aber fest: Jonathan Böttcher interpretiert hier zielsicher geschmackvolle Songs, die uns wirklich packen können und das Potenzial haben, weiterzuwirken.

„Deine Liebe lebt“ ist einfach schöne Musik, die mit jedem Ton Herz und Verstand berührt; Musik, in die man tief eintauchen kann. Jonathans neue Songs sind unterhaltsam, aber nicht banal und jeder Ton ist eine Klasse für sich.

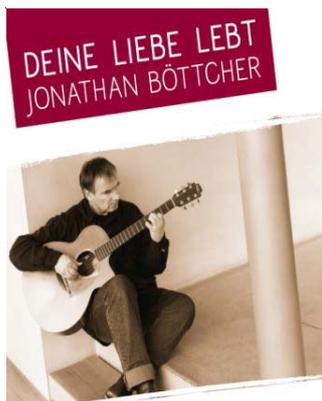
Es erwartet Sie ein Konzert mit selten großer Intensität, das zu erleben sich lohnt.

Beide Konzerte werden als Benefizkonzerte für einen behinderten Jungen organisiert. Das Kinderkonzert hat freien Eintritt, das Konzert „Deine Liebe lebt“ kostet an der Abendkasse 12,- €; und im Vorverkauf 10,- € Eintritt.

Vorverkauf bei:

Büro Mohr, Naila; Christliche Bücherstube, Gefell; Drogerie Bahner, Hirschberg; Spielzeug Ordnung, Münchberg.

Am Sonntag, 10. April, wird Jonathan Böttcher den Gottesdienst um 9.30 Uhr in der Evangelisch-methodistischen Kirche in Naila mitgestalten.



Monatspruch März 2016

„Jesus Christus spricht: Wie mich der Vater geliebt hat, so habe auch ich euch geliebt. Bleibt in meiner Liebe!“

(Joh. 15/9)

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Gefell, Bergstraße 7

Gott spannt den Norden aus über der Leere, / hängt die Erde auf über dem Nichts. / Er bindet das Wasser in seine Wolken, / und das Gewölk zerreißt darunter nicht.

(Aus der Bibel: Hiob 26,7-8)

Gottesdienste

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten

Am Sonntag, 20. März kein Gottesdienst

Am Sonntag, 27. März 9.30 Uhr

Am Sonntag, 03. April 9.30 Uhr

Am Sonntag, 10. April 9.30 Uhr

Am Sonntag, 17. April 9.30 Uhr

Am Sonntag, 24. April 9.30 Uhr

Bibelgespräch

Jeder ist herzlich willkommen zum Bibelgesprächskreis, **donnerstags 19.30 Uhr bei Familie Vanheiden, Ahornweg 3**. Wir lesen in der Bibel, sprechen darüber und versuchen, das Gelesene für uns anzuwenden.

Am Donnerstag, 31. März

Am Donnerstag, 07. April

Royal Rangers

Royal Rangers sind christliche Pfadfinder, die mit Gottes Hilfe und biblischen Werten eine gesunde, abenteuerliche Alternative zum mediengeprägten Alltag heutiger Kinder und Jugendlicher anbieten. Das Programm der Pfadfinder richtet sich an Kinder ab sechs Jahren. Die Kinder werden in kleinen Teams entsprechend ihrem Alter und Geschlecht betreut.

Die Treffen finden jeweils **samstags am Vormittag** von 8.45 - 11.30 Uhr im Gemeindehaus statt: Tanna, Koskauer Str. 55.

Nächste Treffen: 19. März, 16. April, 30. April.

„Bücher zum Leben“

Christliche Bücherstube Gefell, Markt 1

Randall, David J./Wäsch, Mirjam (Herausgeber):

Ich bin kein Atheist, weil ... 8,90 €

Kann ein vernünftig denkender Mensch ernsthaft an die Existenz Gottes glauben? Viele meinen: Nein. Moderne Weltanschauungen scheinen dagegen zu sprechen. Was lässt Menschen dennoch glauben? In diesem Buch erklären neun Persönlichkeiten, warum sie nicht anders können, als an Gott zu glauben. Auf ganz unterschiedlichen Wegen sind sie Christen geworden, haben Zweifel überwunden, Wunder erfahren und der SED widerstanden.

Sie schreiben von ihrer Suche nach dem Sinn, lassen uns an ihren Überlegungen teilhaben, zeigen Grenzen auf, auch Grenzen der Wissenschaft. Ein interessantes Buch, das sich zu lesen lohnt und das man sehr gut weiterverschenken kann.

Jeden Dienstag, Donnerstag und Freitag hat unsere Bücherstube von 9-12 und 15-18 Uhr geöffnet.

